



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK
Bundesamt für Strassen ASTRA

«Velofahren ist mir zu gefährlich!» Mehr Velofahrende dank attraktiverer Infrastruktur



Urs Walter
Spartenleiter Veloverkehr

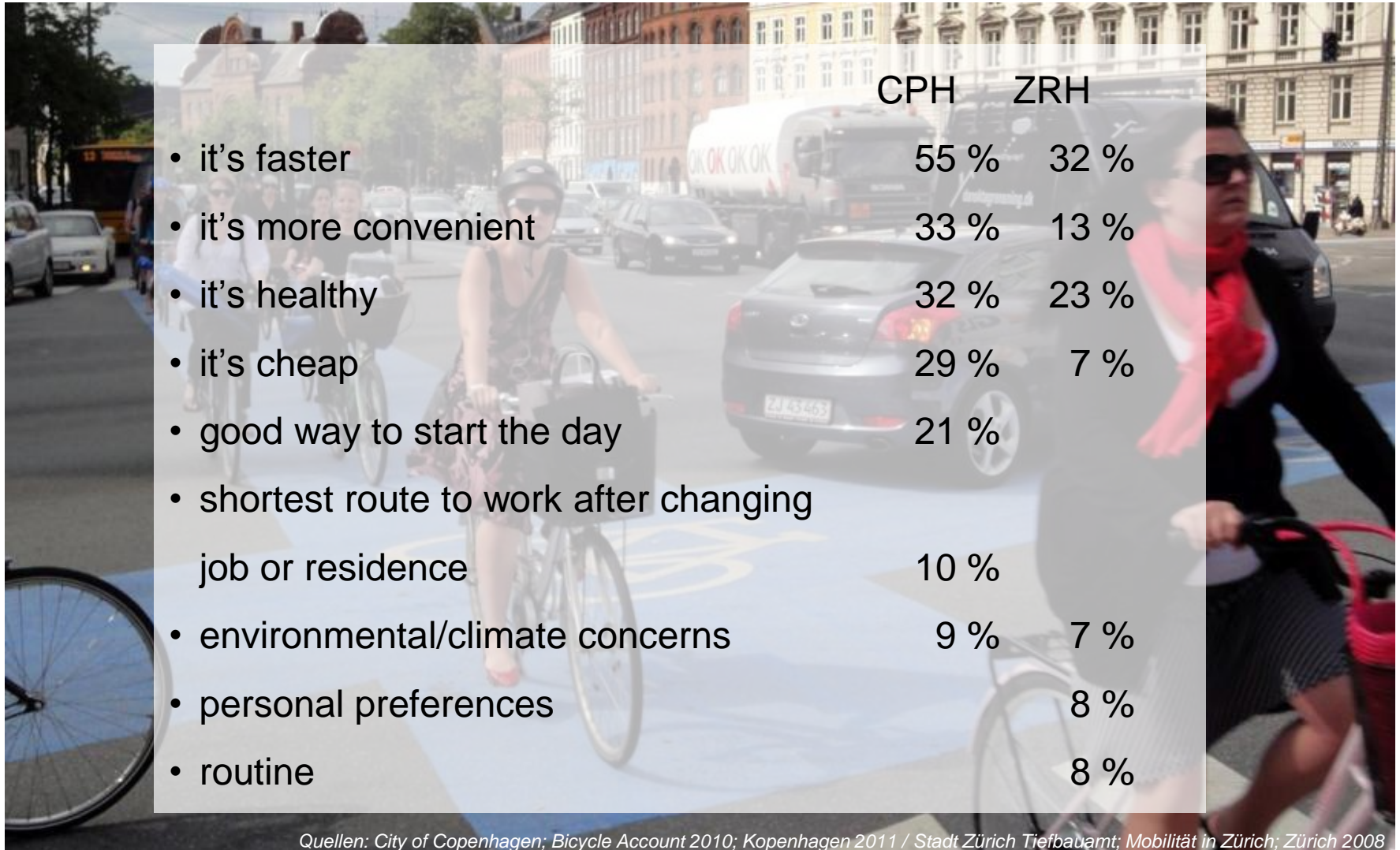
Städtekonferenz Mobilität, Bern, 15. Juni 2015



Weshalb fahren die Leute Velo?

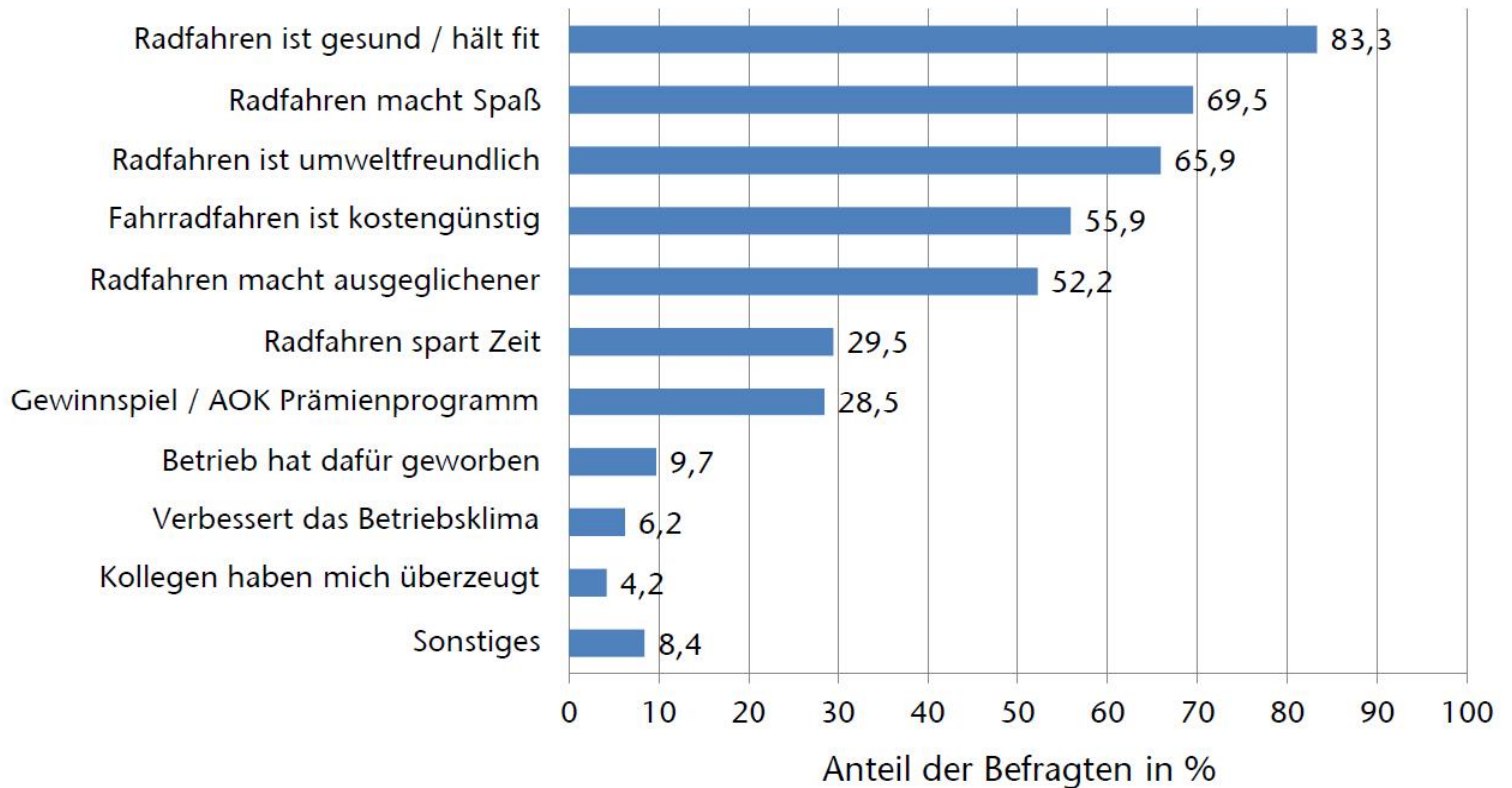
- it's faster 55 %
- it's more convenient 33 %
- it's healthy 32 %
- it's cheap 29 %
- good way to start the day 21 %
- shortest route to work after changing job or residence 10 %
- environmental/climate concerns 9 %

Quelle: City of Copenhagen; Bicycle Account 2010; Kopenhagen 2011





Gründe für die Teilnahme an der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“

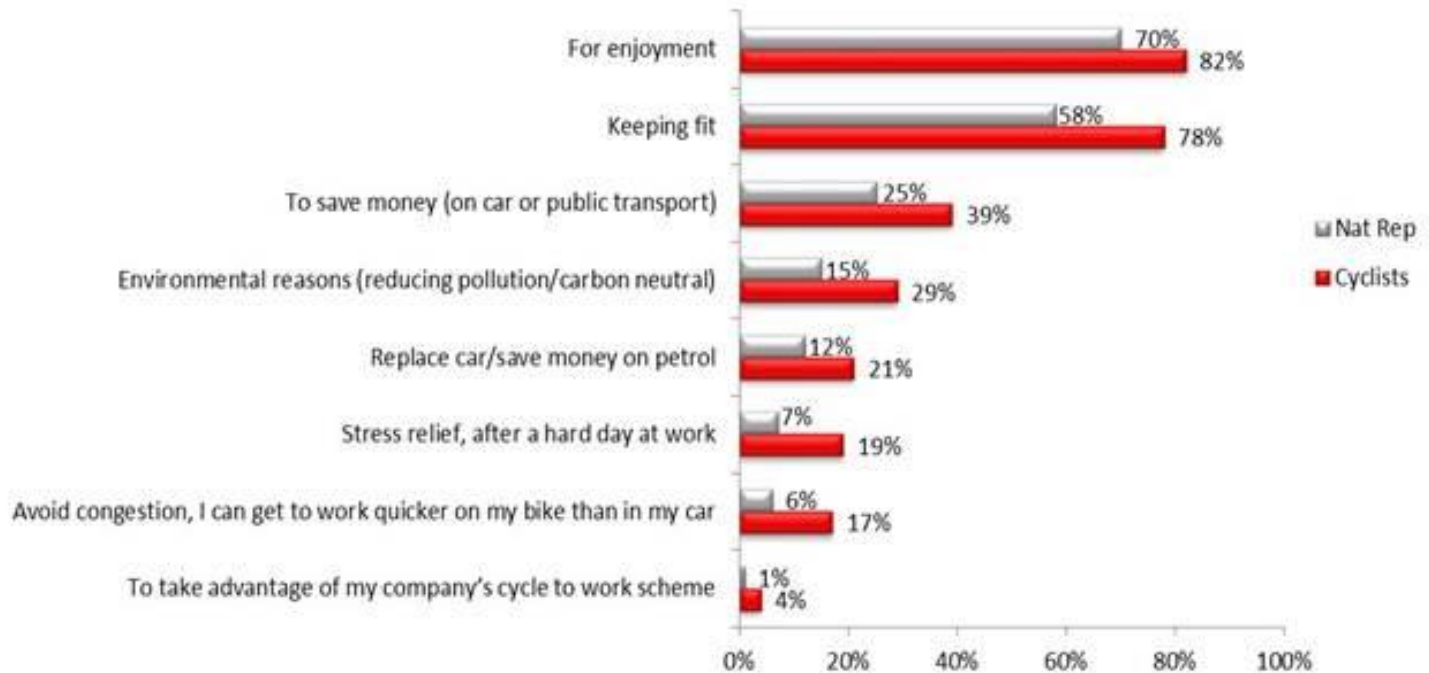




Motivations for cycling

Base: Nat Rep – 843 nationally representative UK adults aged 16+ who cycle at least once a month

Cyclists – 1,089 UK cyclists aged 16+ who cycle at least once a month

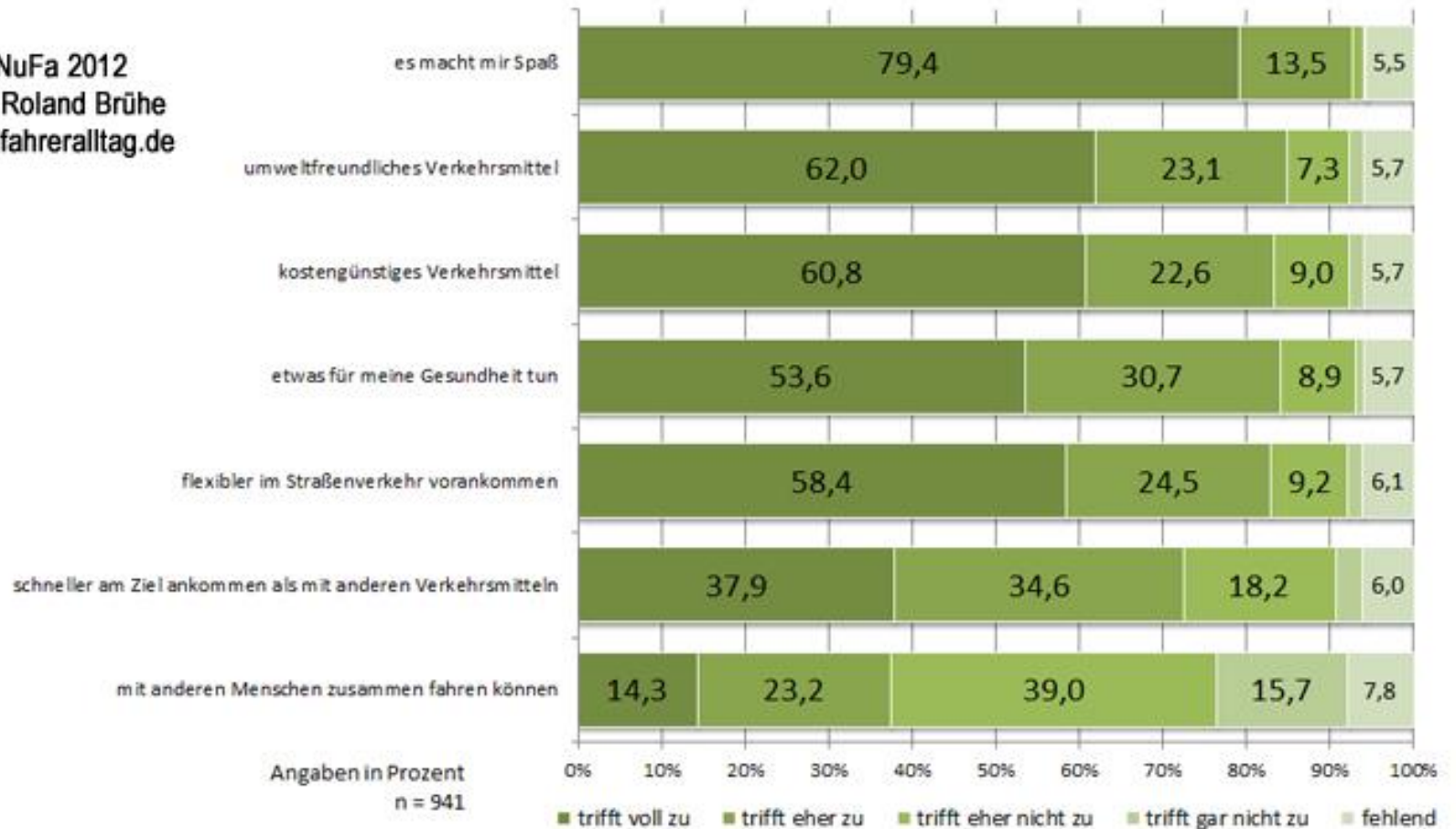


Source: YouGov SixthSense Bicycles Survey (5-7 December 2011)



Aus welchen Gründen fahren Sie mit dem Fahrrad?

BeNuFa 2012
(c) Roland Brühe
radfahreralltag.de

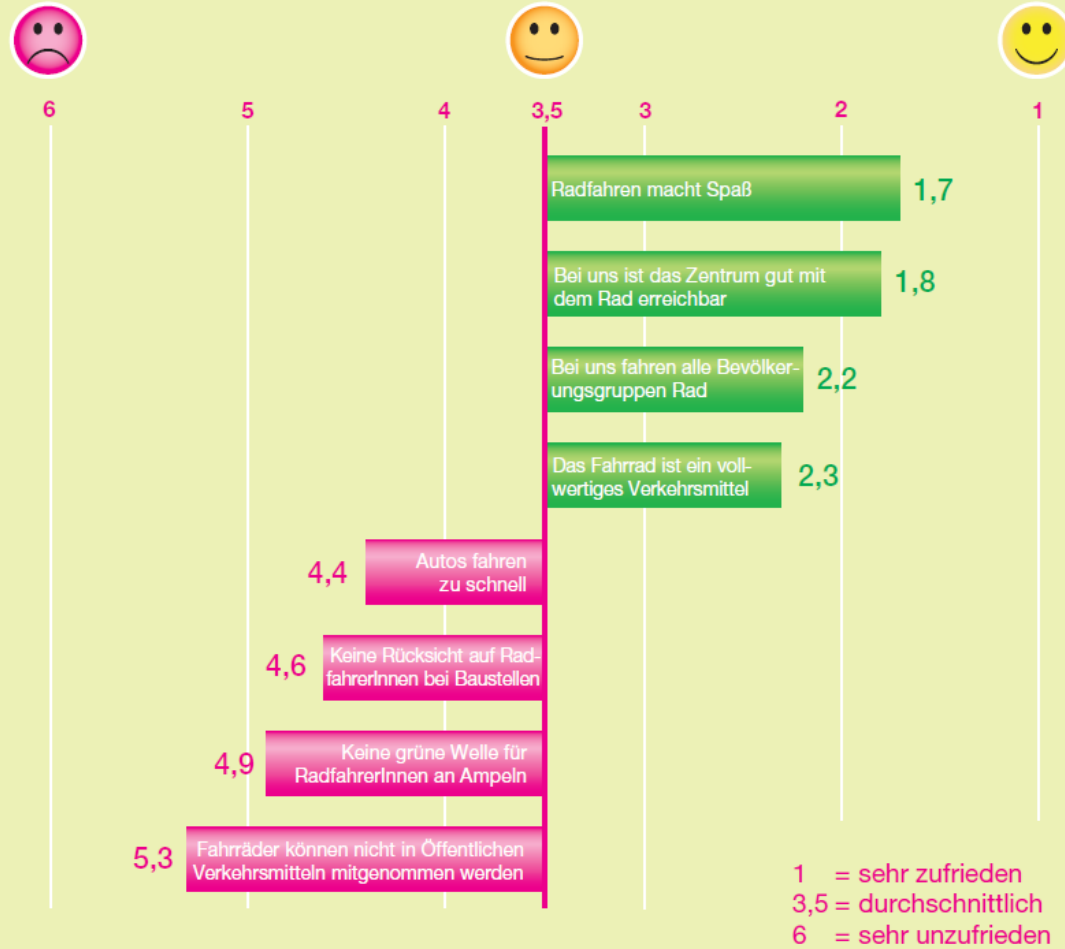


Quelle: R. Brühe; Befragung zur Nutzung des Fahrrads; radfahreralltag.de 2012



Quelle: ARGUS-Fahrradklimatest, Wien, 2003

Grazer Fahrradklimatest 2003





Wenn Velofahren Spass machen soll...





...weshalb bauen wir dann unsere Infrastruktur nicht so, dass sie Spass macht?







Städtekonferenz Mobilität, Bern, 15.6.2015
Bundesamt für Strassen ASTRA



Städtekonferenz Mobilität, Bern, 15.6.2015
Bundesamt für Strassen ASTRA





Oberingenieurkreis II; Korrektion Belp-/Thunstrasse; Gestaltungsplan 2014



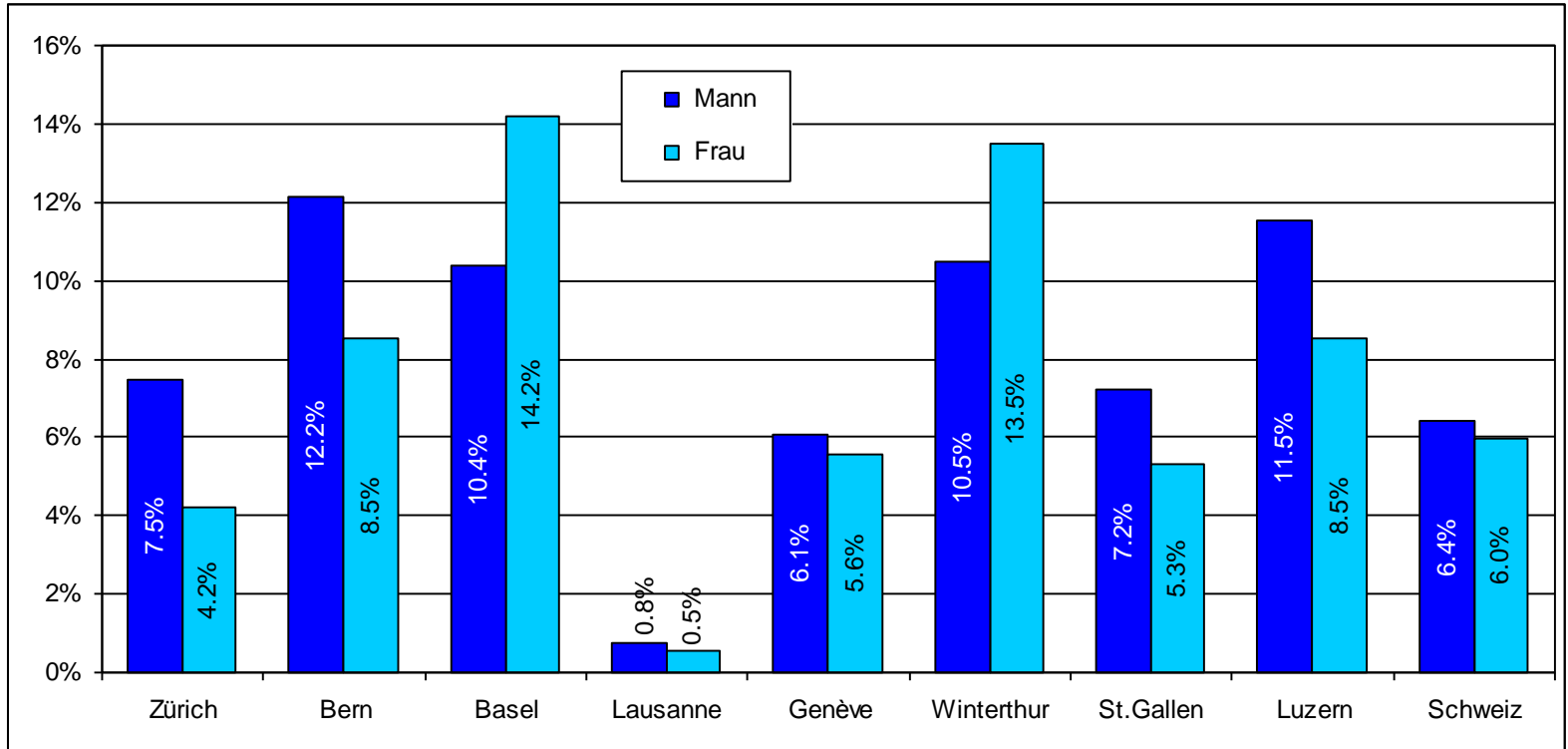


Städtekonferenz Mobilität, Bern, 15.6.2015
Bundesamt für Strassen ASTRA

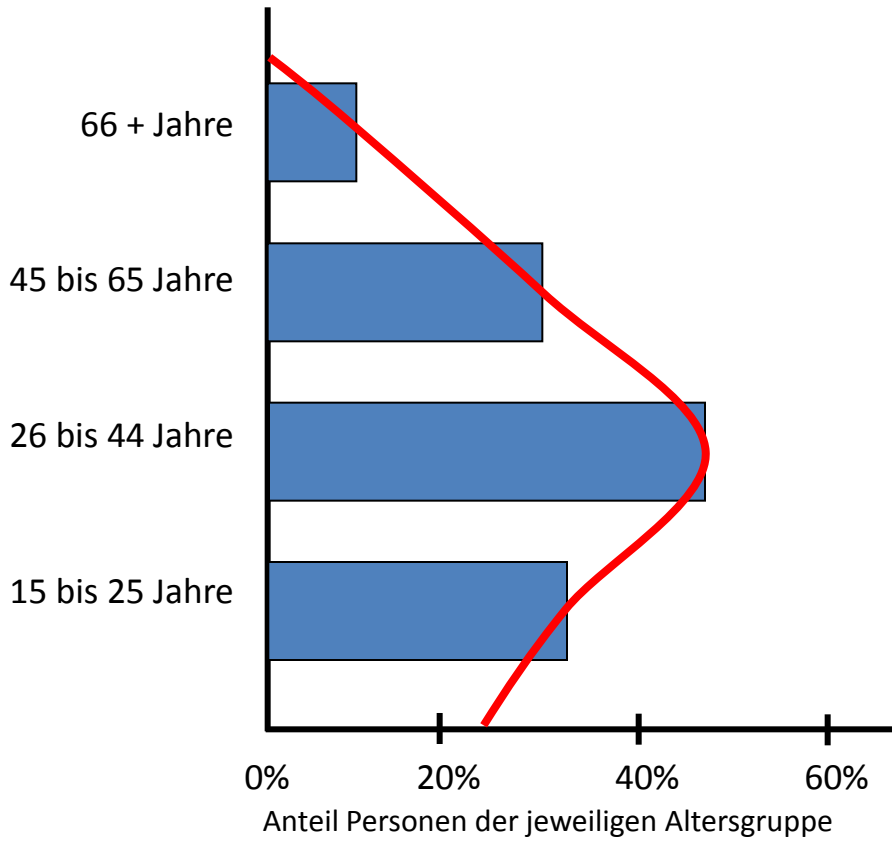




Wer fährt Velo in der Schweiz?



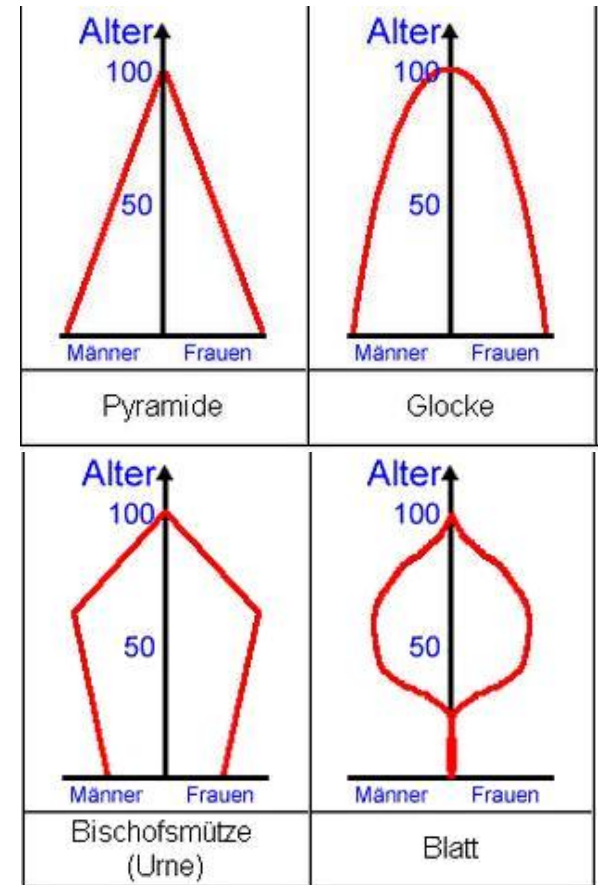
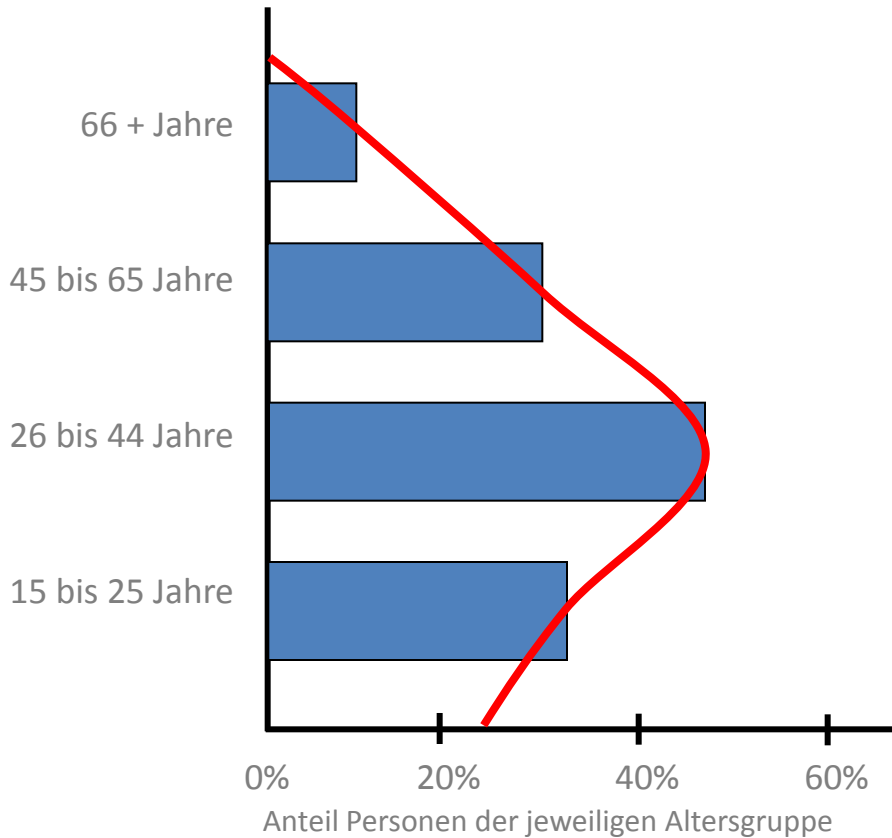
Veloanteile nach Geschlecht in Schweizer Städten 2005
(reine Velowege ohne Verkehrsmittel-Kombinationen)



Stadt Zürich: Regelmässige Velonutzende nach Alterskategorien



Velofahrende – eine aussterbende Art?



Stadt Zürich: Regelmässige Velonutzende nach Alterskategorien

La forme de la pyramide des âge des cyclistes de Zurich correspond à un profil «champignon» (allemand: «urne»)



Oldenburg, Alexanderstrasse





Städtekonferenz Mobilität, Bern, 15.6.2015
Bundesamt für Strassen ASTRA

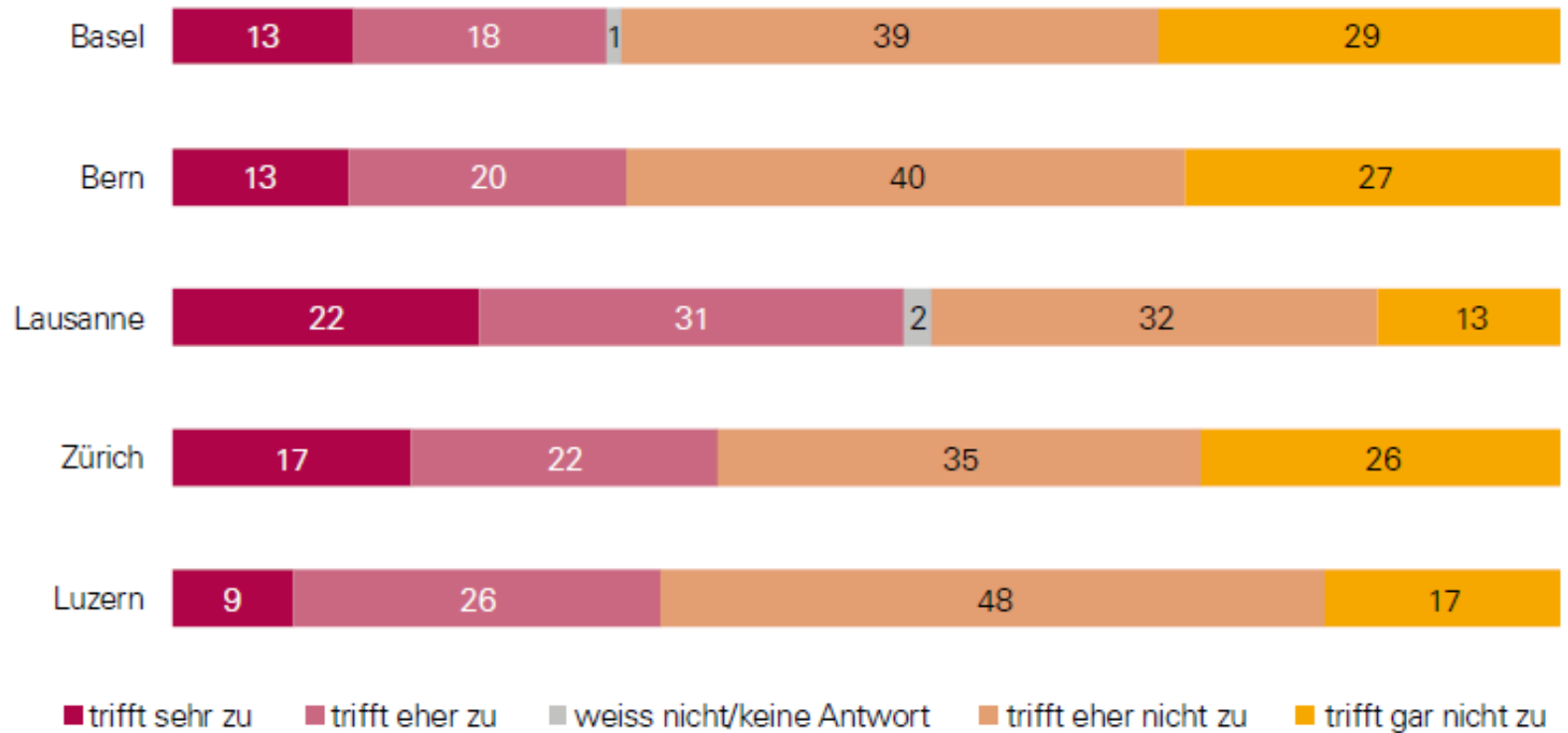




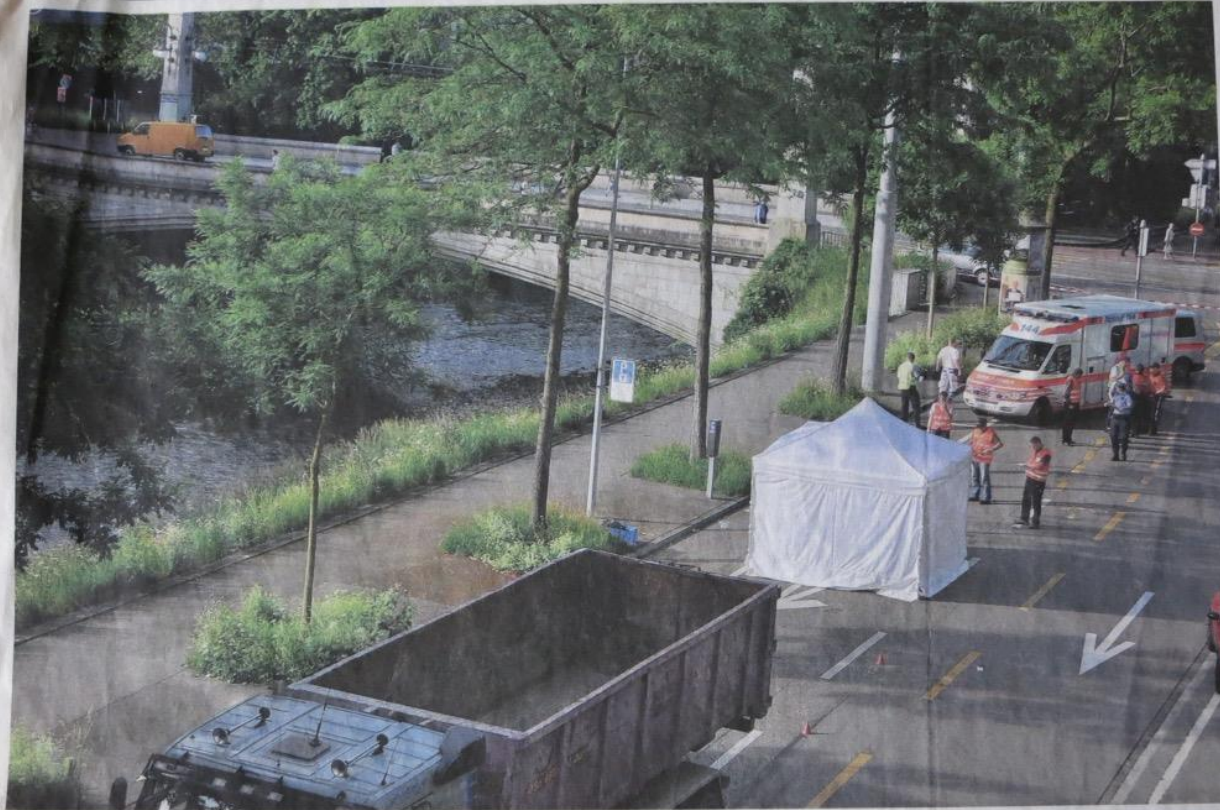
«Ich fürchte mich vor Unfällen»

"Ich fürchte mich vor Unfällen und/oder Stürzen."

in % EinwohnerInnen der Städte Basel, Bern, Lausanne, Luzern, Zürich ab 16 Jahren, die zumindest selten Velo fahren



Quelle: Pro Velo Schweiz; Velostädte.ch; Bern 2014



Das Stauffacherquai gestern Morgen. Im Zelt versuchen Sanitäter, das Leben der 48-jährigen angefahrenen Velolenkerin zu retten – vergeblich. Foto: Felix Schindler (Newsnetz.ch)

Politiker halten Velostreifen in der Strassenmitte für gefährlich

Eine Radfahrerin ist am Stauffacherquai tödlich verunfallt. Das Verkehrsregime bleibt vorderhand gleich.

Von Stefan Häne

Zürich - Noch ist nicht geklärt, wie es zum tödlichen Unfall einer 48-jährigen

keinen Sinn machen. Die Velofahrer müssten bei der Kreuzung neben der Helvetia-Bar wieder in den Verkehr ein-

sen, das Verkehrsregime auf solchen Abschnitten zu ändern: Einer der zwei Streifen für den motorisierten Indivi-

«Ein Teil der Autofahrer akzeptiert auch diese Spur nicht.»

Anzeige



OPEN HO
Eröffnung an der Bede
Fr 18. Juni 2010,
Sa 19. Juni 2010,
Erleben Sie einen «Side-England (Vi-Spring
Besuchen Sie u
KORDEU
BEDS & INTERI
8002 Zürich | Tel. 044

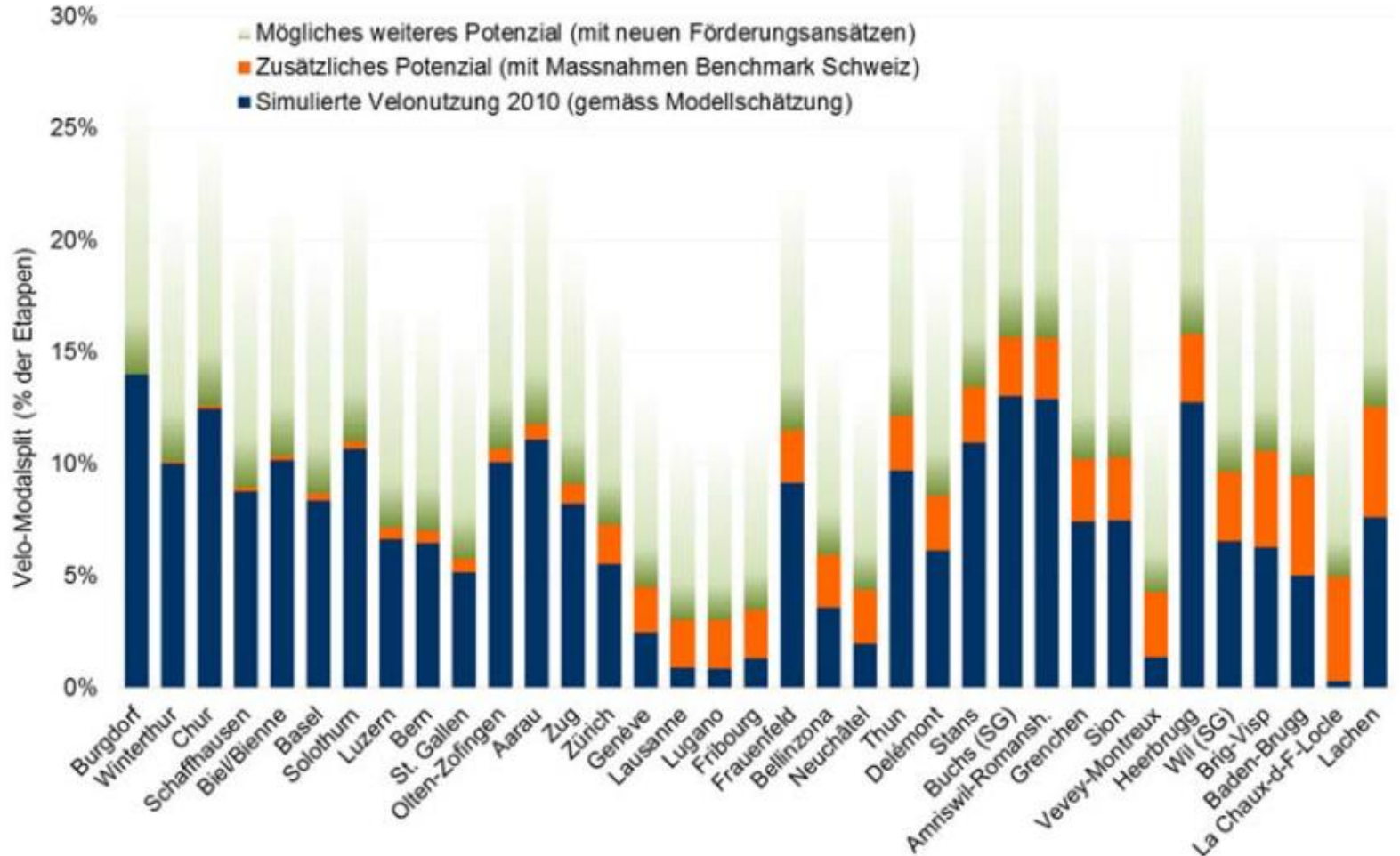
Wohnhaus Brand völlig zerstört

Hunderttausende Franken Schaden, keine Verletzten: die Bilanz eines Brandes in dem Hirzel von g

Von Lukas Nussbaum
Hirzel - Im Moosacher Dorfs Hirzel Richtung gestern Abend um 20:30 Uhr ein Wohnhaus. Das im Haus wohnende seine beiden Kinder bände rechtzeitig vernachlässigt, wie Polizeisprecher vor Ort sagte. Der Schaden: Hunderttausende Franken. Im Einsatz standen wehrleute aus Hirzel und Richterswil. Der Brand, den die Feuerwehr schützte, bedingte einen Sturm, mussten die Feuerwehrleute etwa 300 Meter entfernt mit Wasser vor dem Haus stehen.



Markante Steigerung des Veloanteils braucht neue Massnahmen

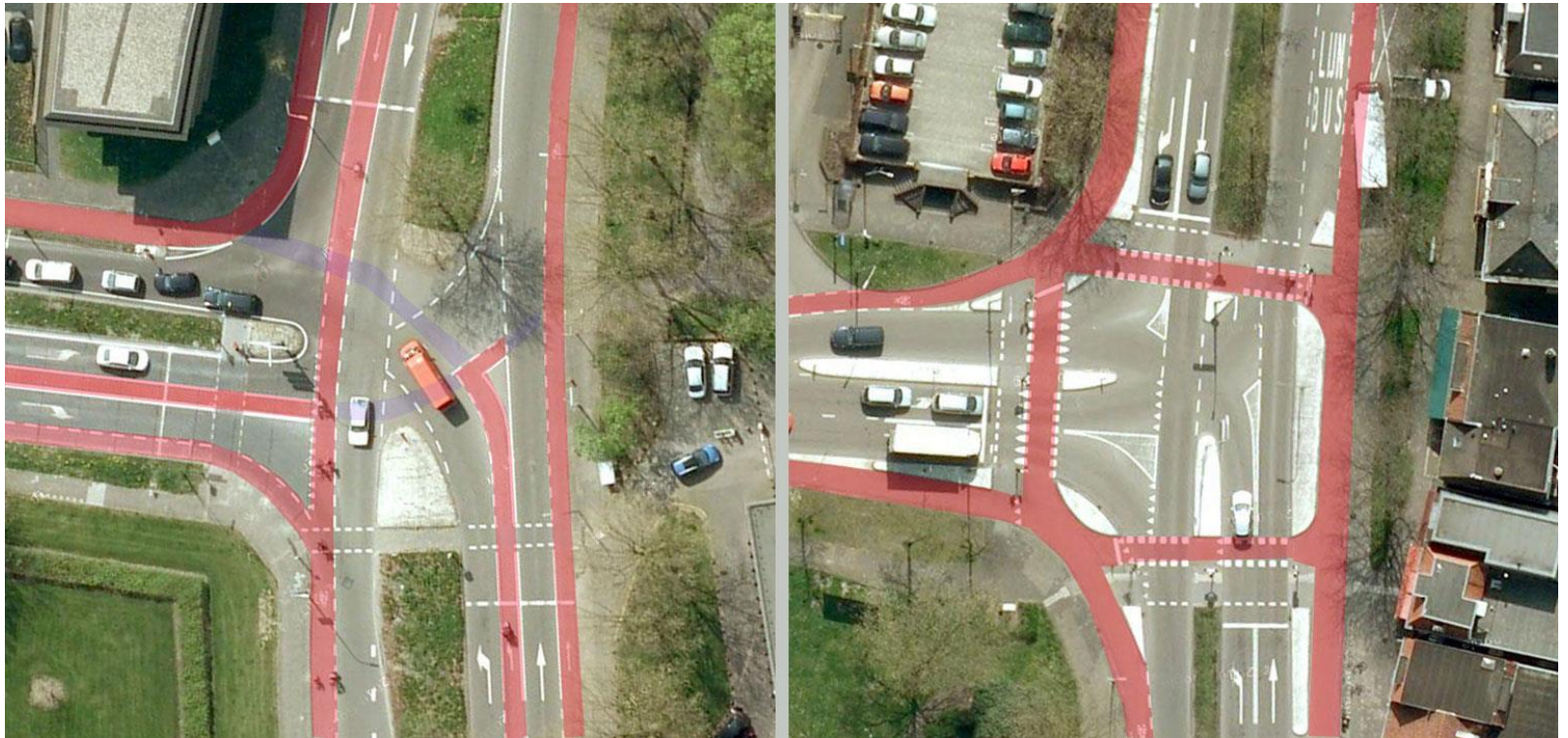


Quelle: ASTRA: Veloverkehr in den Agglomerationen – Einflussfaktoren, Massnahmen und Potenziale, Bern 2015



Mehr Gouda statt Emmentaler...

- Neue und bessere Infrastrukturlösungen sind nötig
- Fehlertolerante Infrastruktur
- Blick ins Ausland
- Stetige Verbesserung





...und mehr Greyerzer

- Optimierung der heutigen Normen und Massnahmen
- Standardisierung für Wiedererkennbarkeit
- Adaption ausländischer Lösungen auf Schweizer Verhältnisse





Forschung

- Velobahnen
- E-Bikes
- evt. Veloführung generell





Pilotversuche (konkret)

- Freies Rechtsabbiegen
- Fahrradstrassen



Grossrat will das Abbiegen auch testen

RECHTS → Berner Velofahrer sind etwas neidisch auf die Basler: Im Rahmen eines Pilotversuchs können diese an zwölf Ampeln in der Stadt ganz legal bei Rot rechts abbiegen. Das Berner Kantons-parlament hat sich heute dafür ausgesprochen, dass in der Region bald auch solche Pilotversuche stattfinden. Die Zustimmung im Grossen Rat war mit 96:52 Stimmen klar. Dass sich rasch etwas tut, ist nicht zu erwarten: Das Bundesamt für Strassen hat bereits früher vermeldet, dass es keine weiteren Tests be-willigen will, ehe die Ergebnisse aus Basel vorliegen. tri



Pilotversuche (angedacht)

- Velofurten/-querungen
- Kreisel
- Breitere Radstreifen





Infrastruktur bauen, die Spass macht!



Bellinzona; Fuss-/Velobrücke über Ticino